



Wien, am 08.01.08

Einladung
Zum
7. Biometrischen Seminar
am
Donnerstag, den 24.1.2008– 15.00 h
in der Bibliothek des Institutes,
Schwackhöferhaus, 1. Stock, Zimmer 01/107

Vortragender: DI Wolfgang Angeringer

Thema: Versuchsplanung zur Dissertation "Vegetationsentwicklung auf unterschiedlich bewirtschafteten Mähwiesen im österreichischen Berggebiet" (Arbeitstitel)

Zusammenfassung:

Der Strukturwandel der österreichischen Landwirtschaft, insbesondere in den montanen Grünlandgebieten, schreitet immer weiter fort. Auch im Jahr 2006 geht der Trend weiter in Richtung weniger Betriebe mit mehr Flächenausstattung (Grüner Bericht 2007). Damit einhergehend ist eine Umstellung der Bewirtschaftung in günstigen Lagen durch Intensivierung (Erhöhung der Schnitffrequenz) sowie Extensivierung in schwer zu bewirtschafteten Gebieten (weniger Schnitte bis Brachfallen).

Getestet wird:

- 1) Die Veränderung der Artanzahl und Biomasse bei geänderter Schnitffrequenz (2-4x/Jahr) und Düngung (Mist/Gülle) durch Auswahl von geeigneten Flächen aus der Grundgesamtheit von 300 Wiesen im steirischen Ennstal (Bassler et. al. 2000, Bohner & Sobotnik 1999). Statistische Modelle sind zweifache Varianzanalyse sowie gepaarter t-Test der Jahre 1998 - 2008/09.
- 2) Die Verschiebung des Blattflächenindex in der Höhe in Abhängigkeit der Bewirtschaftung durch Varianzanalyse mit Messwiederholung (repeated measures ANOVA, Ende 2001). Anzulegen ist hierfür eine balancierte unvollständige Blockanlage an 2 Standorten.